



Medienmitteilung der BDP Kanton Bern

BDP Fraktionssitzung zur Vorbereitung der Novembersession 2014

BDP zwingt den Regierungsrat zum Sparen

Die BDP-Fraktion genehmigt anlässlich ihrer Fraktionssitzung in Belp sowohl den Vorschlag 2015 als auch den Aufgaben- und Finanzplan 2016-2018. In der Novembersession unterstützt sie zwei Finanzmotionen, welche darauf abzielen, die Neuverschuldung zu eliminieren und die Nettoinvestitionen zu plafonieren. Mithilfe der bürgerlichen Parteien zwingt die BDP die Regierung, die Kürzung der Prämienverbilligungen gegen ihren Willen umzusetzen.

Die BDP ist erfreut, dass es der Finanzdirektorin, Beatrice Simon, dank den beschlossenen ASP-Massnahmen gelungen ist, ein ausgeglichenes Budget 2015 zu präsentieren. Das Gleichgewicht ist jedoch labil, droht doch der Finanzierungssaldo bereits ab 2017 wieder unter null zu fallen. Um dies zu verhindern, unterstützt die BDP die Finanzmotion, welche verlangt, die in den Finanzplanjahren 2017/2018 vorgesehene Neuverschuldung in der nächsten Planungsrunde zu eliminieren. Daneben unterstützt die BDP die Anpassung des Plafonds der Nettoinvestitionen von 500 Mio. auf 440 Mio. CHF ab 2016, da es durch Gesetzesanpassungen eine Verschiebung von der Investitions- in die Laufende Rechnung gibt.

Völlig inakzeptabel ist hingegen, dass der Regierungsrat auf die von ihm vorgeschlagene und vom Grossen Rat gutgeheissene Kürzung der Prämienverbilligung verzichten will. Dieser Beschluss kommt einem Vertrauensmissbrauch gleich und zeugt von grosser Respektlosigkeit gegenüber der Legislative. Anhand einer mit den bürgerlichen Parteien eingereichten Planungserklärung soll der Regierungsrat gezwungen werden, die ASP-Massnahme trotzdem umzusetzen. Die bürgerlichen Parteien fordern, dass die Massnahme zum frühestmöglichen Termin, also per 1.7.2015, umgesetzt wird. Die restlichen 5.35 Mio. CHF müssen nach REKO-Schlüssel in den einzelnen Departementen gespart werden.

Auskunft:

Erich Feller, Vize-Fraktionspräsident, 079 435 81 08

Bern, 14. November 2014